



*Kulturgeschichtliche  
Erkundung*  
**Namur und die Gärten  
von Annevoie**  
Entdeckungen im Tal  
an der Maas  
21. Mai 2019 (Di.)

## Einladung

Namur geht ursprünglich auf eine keltische Siedlung zurück. Im 7. Jh. wurde sie erstmals erwähnt. Die Stadt fiel 1262 an die Grafschaft Flandern und seit 1421 in den Besitz von Philipp dem Guten von Burgund. Der Besitz wechselte häufig zwischen den europäischen Mächten, bis sie 1830 Teil des neuen Königreichs Belgien wurde. Die Stadt ist heute Bischofssitz, Universitätsstadt, französischsprachiges Kultur-, Verwaltungs- und Wirtschaftszentrum, eingebettet in eine großartige Landschaft. Südlich von Namur, in einem Seitental der Maas, liegt einer der interessantesten Gärten Europas: der Wassergarten von Annevoie.

Herzlich laden wir Sie daher ein, gemeinsam mit Professor Zehnder eine der schönsten Regionen Belgiens zu erkunden.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Christina Brück  
*Referentin Erkundungen*

## Programm

**Dienstag, 21. Mai 2019**

- 7.30 Uhr Abfahrt Thomas-Morus-Akademie Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus  
8.15 Uhr Abfahrt in Köln, Komödienstraße, Haltestelle für Reisebusse

**Namur –  
Tor zu den belgischen Ardennen**  
Beeindruckend ist die von Gaetano Matteo Pisoni errichtete klassizistische, kuppelbekrönte Kathedrale mit Gemälden von van Dyck und Jordaens sowie mit ihrem Glockenturm aus dem 13. Jh. Die ehemalige, von den Brüdern Huysens gebaute barocke Jesuitenkirche St. Loup mit dem mächtigen Kassetten-Tonnengewölbe sowie die Barockkirche Notre-Dame aus dem 18. Jh. mit ihrem Kirchenschatz des 12. Jh. sind Zeugnisse einer großen Glaubens- und Kunstfreude. Der Belfried aus dem Jahr 1388, die ehemalige Fleischhalle von 1588, das Herrenhaus Groesbeek de Croix, ein Barockbau mit französischem Ziergarten, die Maasbrücke aus dem 16. Jh. und der Turm Marie Spilar sind Zeugnisse der alten Stadt wie der Bahnhof, die Alte Kommerzkammer, das Wallonische Parlament oder die Boulevards für jüngere Zeiten.

Gelegenheit zur Mittagspause in Namur

**Lebendiges Kunstwerk –  
die Wassergärten von Annevoie**  
Ein ganz anderes Bild bieten die Gärten von Annevoie. Laubengän-

ge, Blumengärten, Zierhecken und Skulpturen prägen die Anlagen rund um das Schloss, die von 1758 bis 1776 von Charles-Alexis de Montpellier angelegt wurden. De Montpellier setzte in Annevoie Eindrücke von seinen Reisen nach Frankreich, England und Italien um. Die großartige Wasserkunst kommt hier ohne aufwendige Pumpwerke aus. Aus über 50 Brunnen, Fontänen und Kaskaden sprudelt das Wasser, das durch unterirdische Kanäle und Speicherbecken geleitet wird.

20.00 Uhr voraussichtliche Ankunft in Köln

20.45 Uhr voraussichtliche Ankunft in Bensberg

*Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.*

### Leitung

- Prof. Dr. Frank Günter Zehnder, Euskirchen  
*Kunsthistoriker, Direktor der Internationalen Kunst-Akademie Heimbach*
- Andreas Würbel  
*Thomas-Morus-Akademie Bensberg*

### Hinweis

Fußweg von mehreren Kilometern durch Namur und die Gärten von Annevoie.

### Programmhinweis

*Kulturgeschichtliche Erkundung*

### Vom Hohen Venn in die Ardennen

Eupen und Malmedy in Ostbelgien

**10. Juli 2019 (Mi.)**

*Leitung:* Prof. Dr. Frank Günter Zehnder

# Hinweise

## Leistungen

Der Preis für die Kulturgeschichtliche Erkundung **Namur und die Gärten von Annevoie** beträgt 134,00 € und umfasst:

- Busreise ab Bensberg und Köln sowie zurück;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörers;
- Führungen und Eintritte.

## Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:  
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,  
Höchstteilnehmerzahl: 30 Personen.

## Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,  
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

## Planung und Information

Christina Brück, Referat Erkundungen,  
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

## Anmeldung

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir gerne **bevorzugt online über die Internetseite** oder per E-Mail entgegen:

**Thomas-Morus-Akademie Bensberg**  
**Overrather Straße 51-53**  
**51429 Bergisch Gladbach**  
**Telefon 0 22 04 - 40 84 72**  
**Telefax 0 22 04 - 40 84 20**  
**akademie@tma-bensberg.de**  
**www.tma-bensberg.de**

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

## Zahlungsbedingungen

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax erhalten Sie innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.



## Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): vom 30. bis 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn: 40,00 €, vom 7. bis 1. Tag: 50% (min. jedoch 40,00 €), ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% des Teilnehmerbeitrags. Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) finden Sie unter [www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de). Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

Stand: 6. März 2019